

Schlittschuhwalzer im Altersheim

**Das Seniorenorchester Thurgau konzertierte
im Alters- und Pflegeheim Stein am Rhein**

Mit einem ansprechenden Programm erfreute das von Pro Snectute unterstützte Orchester am vergangenen Donnerstag die Bewohnerinnen und Bewohner des Alters- und Pflegeheim Stein am Rhein. Unter der sicheren Leitung von Regula Raas spielte das Orchester klassische Stücke und Unterhaltungsmusik.

Den Anfang machte die Arie in D von Alessandro Scarlatti, bei dem das «Zwiegespräch» zwischen der Solotrompete und der Solo-Oboe besonders auffiel. Es folgten ein lebendiger und ein ruhiger Satz von E. Endler. Anschliessend erklangen zwei Sätze in Allegro molto und Allegro aus Antonio Vivaldis Concerto in Do maggiore, bei denen eine Soloquerflöte und wiederum die Solooboe wunderbar zur Geltung kamen.

Nach dem ungarischen Marsch von Hector Berlioz kam der «Schlittschuhwalzer» von Emil Waldteufel zum Zug, der, «lüpfig» gespielt, an einen Tanz auf dem Eis erinnerte. Ebenso in die Beine fahren konnte einem die Erdnusspolka von Robert Farnon.

Der Abschluss des Programms, das ohne Pause über die Bühne ging, bildete ein Stück von Albert W. Ketelbey, bei dem fernöstliche Musik erklang. Es entführte die Zuhörerinnen und Zuhörer in einen chinesischen Tempelgarten. Man hörte Priestergesang, Lärm der Kulis auf der Strasse, Gesang von zwei Liebenden, den Durchzug einer lauten Hochzeitsgesellschaft, wieder Priestergesang und erlebte dann einen furiosen Schluss. Als Zugabe wurde nochmals der Schlittschuhwalzer gespielt.

Klaus Lüthi kündete jeweils das nächste Musikstück auf informative und witzige Weise an, was neben dem engagierten Einsatz der Seniorenmusikerinnen und -musiker zum guten Gelingen der fröhlichen Darbietung beitrug.



Das Seniorenorchester Thurgau unterhielt die Steiner Zuhörerschaft mit Klassik.